

## Polnische Feuerwehrdelegation zu Gast bei den Feuerwehren des Landkreises Saarlouis



*Die Feuerwehrleute aus Bochnia am Schaumbergturm in Tholey.*

Für vier Tage weilten Feuerwehrleute aus Bochnia im Landkreis Saarlouis. Bei ihrer Ankunft am Flughafen begrüßte sie Kreisbrandinspekteur Bernd Paul. Auf der gemeinsamen Anreise in den Landkreis Saarlouis machte die Gruppe Zwischenstation in Tholey, wo der es eine Stärkung gab und der neu eröffnete Schaumbergturm besichtigt wurde. Der Wehrführer der Gemeinde Tholey, Karlheinz Loch, ließ es sich nicht nehmen, die Führung selbst durchzuführen. Er erklärte die Geschichte des Schaumbergturmes. Dank des

schönen Wetters konnten die Gäste fast das ganze Saarland überblicken.

Am Abend war die Delegation bei der Feuerwehr Schmelz zu Gast. Wehrführer Thorsten Müller begrüßte die Gäste im Gerätehaus Limbach. Nach einer Vorführung der Jugendfeuerwehr Schmelz, gab es ein typisch saarländisches Büffet mit „Bohnesauf und Quetschekuche, Dippelappes mit Appelratsch und Lyonerpann“. Auch einen selbst gebrannter Schnaps zum Abschluss durfte nicht fehlen.

Am nächsten Morgen erkundeten die Gäste die Kreisstadt Saarlouis, in der gerade das Chorfestival „Sing City“ stattfand. Dort traf die Gruppe auch Bundesumweltminister Peter Altmaier.



*Die Jugendfeuerwehr Schmelz führte den Gästen aus Bochnia eine Übung vor.*



*Beim Bummeln durch die Innenstadt von Saarlouis traf man auch Bundesumweltminister Peter Altmaier.*

Der Nachmittag stand im Zeichen der Jugendfeuerwehr. Reiner Quirin, Wehrführer a.D. der Stadt Saarlouis, gab eine Unterweisung in Brandschutzerziehung. Gespannt lauschten nicht nur die jungen Teilnehmer sondern auch die Gäste aus Bochnia. Dolmetscher übersetzten direkt den Verlauf der Unterweisung. Mit einem gemütlichen Beisammensein klang der Tag auf der Feuerwache Saarlouis Ost aus.





*Reiner Quirin bei der Brandschutzerziehung mit Kindern und Jugendlichen, Dolmetscherinnen übersetzten für die polnischen Gäste.*

Am nächsten Tag ging es hoch hinaus auf die Bergehalde Ensdorf. Der anstrengende Aufstieg wurde mit einem Weitblick bis nach Frankreich belohnt.

Bei herrlichem Wetter konnte über das ganze Saarland sehen bis hin nach Frankreich. Anschließend besuche die Delegation das Europafest am „Denkmal der großen Europäer“ in Berus. Eine weitere Station war die Teufelsburg in Felsberg.



*Von der Bergehalde Ensdorf genoss man einen Ausblick über den Landkreis Saarlouis.*

Am letzten Abend lud der Kreisfeuerwehrverband Saarlouis zu einer Abschiedsfeier ein. Kreisbrandinspektor und Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Bernd Paul sowie Landrat Patrik Lauer begrüßten hießen die Gäste aus Bochnia im Landkreis Saarlouis herzlichst willkommen.

Die Vertreterin des Partnerschaftsverein Saarlouis-Bochnia e.V. half bei der Übersetzung der



*Kreisbrandinspektor Bernd Paul ehrt Krzysztof Kokoszka mit der „Medaille für internationale Zusammenarbeit“.*

Ansprachen.

Im weiteren Verlauf des Abends wurde Krzysztof Kokoszka für besondere Verdienste um die Freundschaft mit der „Medaille für internationale Zusammenarbeit“ durch den Deutschen Feuerwehrverband geehrt. K. Kokoszka, Leiter der Berufsfeuerwehr Bochnia, hat sich seit Beginn der Partnerschaft, zunächst auf Landkreisebene und später für die Partnerschaft der Feuerwehren beider Landkreise eingesetzt. 2011 ebnete er den Weg für die Teilnahme von 25 Jugendlichen aus Bochnia am Landeszeltlager der Jugendfeuerwehren des Saarlandes.